



Holzturm- blättchen

Mitteilungsblatt des DARC - Ortsverband Mainz-K07

Mai / Juni 1996

Jahrgang 11



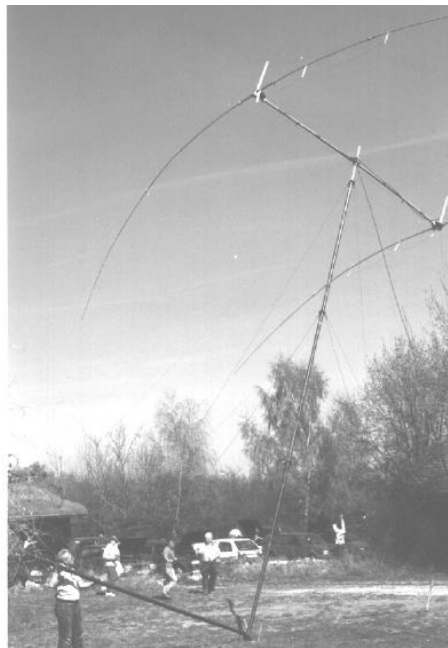
Neues aus K07

Generalprobe für CW-Fieldday OV-Lager aufgeräumt / Neue 40m-Antenne getestet

von Helmut -.DL5PC

Wie jedes Jahr, so hatte auch diesmal Ottfried frühzeitig zur Kontrolle der Field-day-Ausrüstung eingeladen und wieder mit Weck, Worscht und Bier um fleißige Helferhände geworben. Es trafen sich am 20. April in der Alten Ziegelei bei herrlichem Frühsommerwetter Ottfried DK1EI, Dieter DJ3NK, Wolfgang DF7PN, Berthold DF5WA, Andreas DJ5PN, Hans DK1VM, Günter DG9FBI, Christofer SWL, und Helmut DL5PC. Somit verteilte sich die Arbeit auf viele Hände, und der Lagerbestand konnte rasch auf Vollständigkeit und Unversehrtheit geprüft werden.

Und nachdem der erste Teil des Programmes so flott gelaufen war, waren alle in guter Stimmung und guten Mutes, sich an die „Aufbauarbeit“ des neuen HB9CV-Beams für das 40m-Band heranzumachen. Ottfried hatte ganze Arbeit geleistet und wir betrachteten uns sein wahres Meisterwerk aus schönsten Aluminiumteilen, das da prächtig glänzend vor uns lag. Alles passte wie ein professioneller Bausatz zusammen, es war sogar das notwendige Werkzeug im Set enthalten! Wahrlich gigantisch wirkten aber die über 20 Meter ausladenden An-



Antennenbauen
macht hungrig. Es
stärken sich (v.l.n.r)

:

Ottfried, Andreas,
Berthold und
Christofer



tennen-Elemente. Als wir diese dann auf einen 10-Meter-Mast emporhoben, kam so etwas wie Ehrfurcht auf. Ein riesiger Silbervogel hing über uns, der trotzrender Abspanndrähte seine Schwingen drohgebärdend über uns hin-und herbewegte. Die Antenne erhielt auch sogleich ihre Modellbezeichnung: Typ „Albatros“. Diesen Anblick genossen wir zunächst ungetrübt beim wohlverdienten Imbiß.

Doch nun kam die Ernüchterung. Eine erste Messung zeigte eine viel zu hohe Resonanzfrequenz und ein völlig unbrauchbares SWR. Wir grübelten und bastelten. Albatros mußte etliche mal zur Erde niedergelassen werden, aber alle Maßnahmen brachten nur geringe Verbesserungen. Irgendwie schien die 1000-fach bewährte Konstruktion der HB9CV diesmal nicht funktionieren zu wollen. Schließlich wur-

den in einer „Gewaltkur“ maßliche Änderungen vorgenommen, die die Verwendbarkeit bei der gewünschten Arbeits-QRG von 7 MHz und einem SWR um 1,5 ermöglichte. Damit war zwar für die Praktiker die Betriebsmöglichkeit gesichert und ein Hörversuch bestätigte auch eine brauchbare Richtwirkung. Aber eine echte HB9CV war das nun wahrlich nicht mehr!

Nachträgliche Überlegungen zu den gewonnenen Erkenntnissen und Meßwerten lassen vermuten, daß doch ein kardinaler Fehler bei der Dimensionierung der Phasenleitung vorliegt. Wir werden diese bis zum Field-Day noch ändern und hoffen sodann, daß Albatros unsere Contest-Schwingungen erfolgreich in alle fernen Länder trägt.



Kabel und Seile
kennzeichnen das
drahtlose Hobby.

Andreas und Dieter
bei der Kontrolle.

Protokoll zur Jahreshauptversammlung des Deutschen Amateur-Radio-Club e.V Ortsverband K07 - Mainz

Ort Vereinsgaststätte des TV 1817, Schillstraße 15, Mainz
Datum 22. März 1996

Anwesende Vorstandsmitglieder:

Vorsitzender Ottfried Heinrich	(DK1EI)
stellv. Vorsitzender Suitbert Monz	(DF2PI)
Kassierer Hans Heelein	(DK1VM)
Schriftführer Wolfgang Hallmann	(DF7PN)
QSL-Manager Berthold Faißt	(DF5WA)

1. Begrüßung und Eröffnung

Ottfried eröffnet die Versammlung und begrüßt zunächst alle Anwesenden und Gäste. Insbesondere den Distriktsvorsitzenden von Rheinland-Pfalz Günter König (DJ8CY), sowie die OVVs der Nachbar-Ortsverbände Nieder-Olm und Mainz-Lerchenberg. Die Mitglieder OM Landsiedel, DB8WD, DJ0SL und DJ2PR bedauern ihre Abwesenheit und lassen sich entschuldigen.

Er stellt fest, daß satzungsgemäß zur Versammlung eingeladen wurde und gibt bekannt, daß keine schriftlichen Anträge eingereicht worden sind. Als Protokollführer wird Wolfgang (DF7PN) per Handzeichen gewählt.

Einen besonderen Glückwunsch richtet Ottfried an Heinrich Böhm, der seine A-Lizenz gegen das neue Rufzeichen DK7ZQ „eingetauscht“ hat.

2. Jahresbericht des Vorstandes und Ehrungen

Nach der kurzen und erfreulichen Mitteilung, daß in der letzten Periode keine Verstorbenen zu beklagen seien, verweist der Vorsitzende auf später durchzuführende Ehrungen hin, da noch nicht alle Betroffene anwesend seien.

In seinem Aktivitätsbericht zählt der Vorsitzende folgende Aktionen auf:

- 22.04.95 Das OV-Lager wurde aufgeräumt, Gerätschaften gewartet und instandgesetzt. Es wurde ein kleiner Imbiß serviert.
- 3.+4.6.95 Es wurde am CW-Fieldday teilgenommen. Die Beteiligung war sehr positiv, ebenso die Unterstützung des Nachbar-OVs Nieder-Olm, für die sich Ottfried sehr bedankte. Überraschend wurde der 3. Platz erreicht. Dies sei auch auf den neu eingesetzten HB9CV-Drahtbeam für 40 m zurückzuführen, für den Helmut (DL5PC) in erster Linie verantwortlich zeichnete, was der OVV lobenswert erwähnte. Werner Hulbert spendierte erfreulicherweise Freibier aus Anlaß seines Geburtstages.
- 18.08.95 Der alljährliche Grillabend in der Ziegelei fand wieder reges Interesse. So kamen an diesem Tag wieder mehr als 20 Personen bei warmen Temperaturen zum Stein-grill hinter dem Kinderspielplatz.
- 08.09.95 Hier fand ein *besonderer OV-Abend* im IPA-Heim statt. Grund hierfür war die Vergabe von Auszeichnungen an zwei OV-Mitglieder für besondere Verdienste. So wurde zum einen Rudi Klos (DK7PE) das eigens hierfür neu kreierte Ehrenschild des OV K07 mit der Nr. 1 verliehen als Anerkennung für den *DXer des Jahres 1995*. Zum anderen er-

hielt Dieter Hietkamp (DJ3NK) die Distriktsehrennadel sowie das Ehrenschild des OV-Mainz Nr. 2 für seinen fortwährenden Einsatz im Ortsverband. Weiterhin wechselten zwei gestiftete Gegenstände den Eigentümer. So erhielt Rudi Klos zur Unterstützung für weitere DX-Expeditionen einen kleinen Schalenkoffer und die HB-Redaktion einen kleinen Fotoapparat für ihre künftigen Einsätze. Die eingeladenen Nachbarortsverbände erschienen reichlich und feierten schließlich bei freien Getränken mit bis in den späten Abend.

- Nov. 95 Über die Stadtverwaltung Mainz nahmen die englischen Funker aus Watford Kontakt mit unserem OV auf. Grund hierfür ist die Tatsache, daß Watford eine Partnerstadt von Mainz ist und dort die Watford-Tage durchgeführt werden sollten. Auch die Funkamateure wollten sich hieran beteiligen und vereinbarten mit uns für diesen Zeitpunkt einen Sked, der auch von verschiedenen Stationen wahrgenommen wurde. Den englischen Schriftwechsel bewältigte Dieter (DJ3NK). Unseren englischen Kollegen bekundeten wir künftiges Interesse an gemeinsamen Funkrunden. Ob dieses auch von der „anderen“ Seite besteht bleibt offen.

- Mitgliederstand

Der aktuelle Mitgliederstand wurde auf 121 Personen beziffert gegenüber dem Letztjahresstand von 117. In der letzten Periode sind hier folgende Bewegungen zu verzeichnen gewesen:

Neueintritte	6
Austritte	2

Der Vorsitzende spricht zum Ende seiner Aktivitätsliste noch einmal seinen Dank an den QSL-Vermittler Berthold (DF5WA) für seine sorgfältige Bearbeitung aus, sowie der HB-Redaktion für ihre unermüdliche Arbeit. Er dankt abschließend auch allen Helferinnen und Helfer die bei den Veranstaltungen mitgeholfen haben.

3. Bericht des Kassenwarts und der Kassenprüfer

Hans Heelein, DK1VM, verliest die Summen aller aufgelaufenen Posten. Im letzten Zeitraum stehen Einnahmen in Höhe von DM 4.352 den Ausgaben von DM 1.673 gegenüber. Das aktuelle Guthaben beträgt somit insgesamt DM 7.056. Als besonderen Punkt erwähnte Hans die erheblich gestiegenen Mietkosten für das OV-Lager in der Ziegelei.

Die Kassenprüfer geben an, die Kassenprüfung am 4.3.96 durchgeführt zu haben und fanden keine Beanstandungen. Die Buchführung sei beispielhaft, was durchgeführte Stichproben bekundeten.

4. Aussprache und Entlastung des Vorstandes

Es gibt keine Wortmeldungen von den anwesenden Mitgliedern.

Die Kassenprüfer stellen den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Dem Antrag wird durch Handzeichen einstimmig stattgegeben.

5. Wahl der Kassenprüfer für 1997

Für die Kassenprüfung am Abschluß der nun laufenden Periode werden die OMs Christofer Ludwig und Horst Schaueremann vorgeschlagen. Die Anwesenden sind einstimmig dafür. Beide OMs nehmen die Wahl an.

6. Allgemeine Aussprache

Ottfried Heinrich bedankt sich im Namen des Vorstandes für das Vertrauen und gibt, nachdem keine weiteren Wortmeldungen kommen, einige Termine und Vorhaben bekannt:

Am 20.4.96 wird wieder das OV-Lager inspiziert, die vorhandenen Gerätschaften gewartet und eine neue Antenne probeweise montiert. Für einen kleinen Imbiß wird wieder gesorgt.

Für den kommenden Amateurfunk-Flohmarkt in Nieder-Olm wurden 2 Tische für den OV-Mainz reserviert.

Als festes Vorhaben gilt auch wieder der diesjährige CW-Fieldday, der wieder auf dem Gelände der Alten Ziegelei Bretzenheim veranstaltet wird. Personen, die die Nachtwache übernehmen wollen, möchten bitte schon einmal darüber nachdenken und sich dann beim OVV melden.

Ottfried holt nun die Ehrungen nach und gratuliert folgenden Mitgliedern für ihre langjährige Mitgliedschaft im DARC:

Rudi Krämper (DJ8KZ) für	40 Jahre
Dieter Hietkamp (DJ3NK) für	40 Jahre
Hans-Dieter Lerch (DK8PC) für	25 Jahre
Hans Otto Vetter (DK7ZY) für	25 Jahre
Erich Landsiedel für	25 Jahre

Er bedankt sich bei allen für die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung, beendet diese um 19.35 Uhr.



Neues aus K07

CW-Fieldday 1996

Wie jedes Jahr treffen wir uns zum Aufbau am OV-Lager in der Alten Ziegelei in Bretzenheim am Freitag, den 31.05.96 ab 17.00 Uhr. Es werden wieder alle mögliche Helferinnen und Helfer benötigt zum aufbauen, als Nachtwache und natürlich auch als Operator an der Station. Damit der ge-

mütliche Teil nicht zu kurz kommt, wird auch in diesem Jahr wieder das Grillfeuer angeheizt - das Grillgut ist mitzubringen. Es wird noch ein Organisator für die Getränkebeschaffung gesucht. Freiwillige wenden sich bitte an Ottfried. Tel: 06131 86430.

Jubilare & Glückwünsche

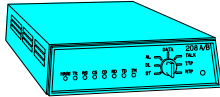
Der Vorstand des DARC Ortsverbandes Mainz K07 gratuliert folgendem Mitglied recht herzlich:

50. Geburtstag
DL5PC Helmut Jahn

Zur neuen Lizenz gratulieren wir:

DK7ZQ Heinrich Böhm (ex DH4FAZ)

DJ2PS Uwe Hentschel (ex DH4PAJ)



Neues aus der Datenwelt

Amateurfunk im Internet

Die Homepage der TU-Ilmenau

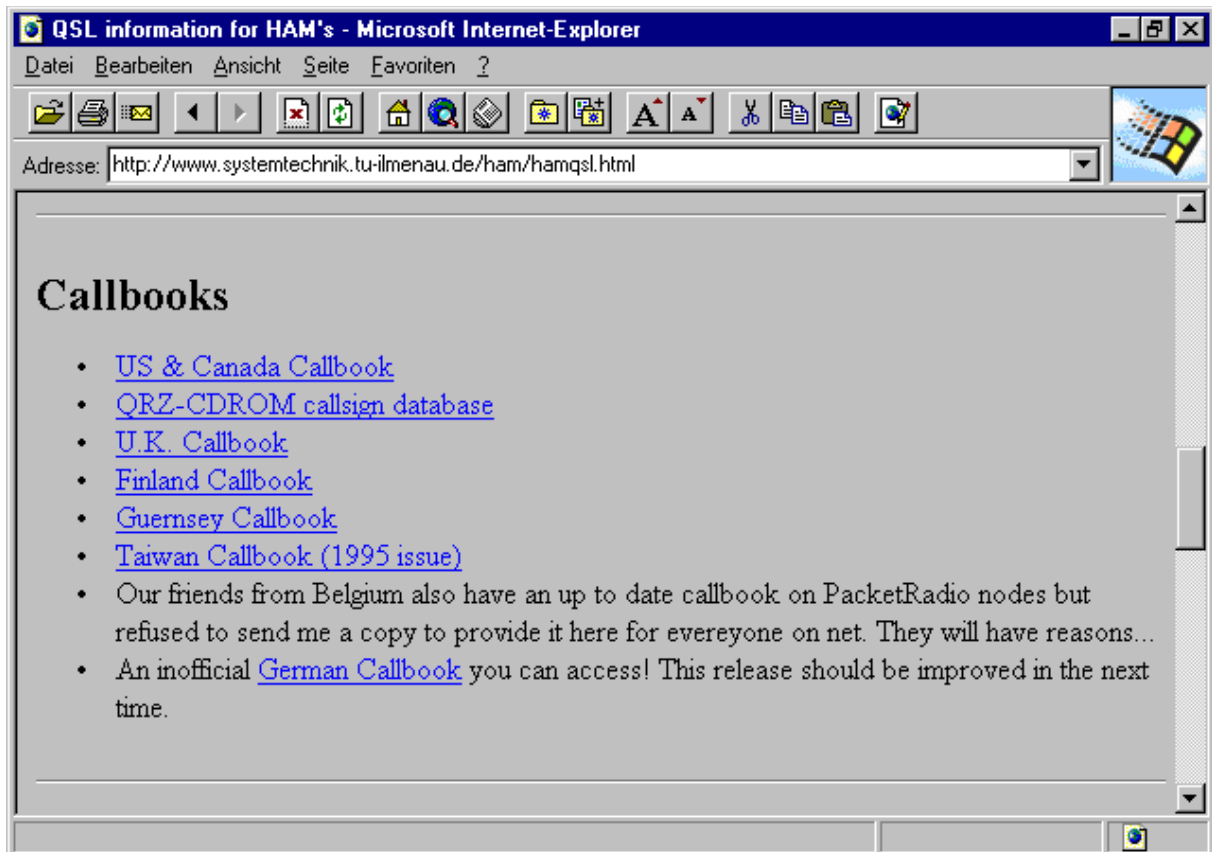
von Suitbert - DF2PI - Teil 1

Mit den vielfältigen Informationsmöglichkeiten des Internet haben wir unsere Leser ja schon in einigen vorangegangenen Artikeln vertraut gemacht. Doch eben diese Vielfältigkeit der Informationen schrecken auch viele ab, hier mit einzusteigen. Daher wollen wir anhand einiger konkreter Beispiele den Einstieg etwas erleichtern.

Funkamateure, die ins Netz der Netze einsteigen wollen, können mit der „Homepage“ der Technischen Universität Ilmenau (<http://www.systemtechnik.tu-ilmenau/ham/ham.html>.) beginnen. Diese in deutscher Sprache gehaltene Seite bietet einen gut illustrierten Ausgangspunkt für Informationsquellen im Internet. Der Laie wird quasi an die Hand genommen und zu den verschiedensten Amateurfunkthemen geführt.

Interessiert man sich zum Beispiel als

DXer für eine Anschrift eines Funkfreundes, so kann man über die Einstiegsseite über das Stichwort „Callbooks“ zu einem Menü gelangen, das eine ganze Reihe gängiger Rufzeichenlisten enthält. Per Mausklick gelangt man dann zu der gewünschten Datenbank und kann dort seine Adreßsuche beginnen. In gleicher Weise wird man zu Informationen zu den Themen DX-Bulletins, Konteste, Diplome oder Ausbreitungsbedingungen geführt. Wer also schon immer mal wissen wollte, welche



Bedingungen für das deutsche Insel-Diplom zu erfüllen sind, kann hier problemlos nachschlagen.

Eine besondere Rubrik ist den deutschen Funkamateuren gewidmet: man findet dort den aktuellen DARC Rundspruchplan, die aktuellen Ausgaben des DX-MB, EMVG-Textbausteine oder die Info-Blätter des HF-Referates. Umfangreiche Listen stehen zu den Themen Repeater, Paket Radio und deutsche Konteste bereit. Auch spezielle Interessengruppen, wie der Bayerische Contest Club oder deutsche Schulstationen finden Erwähnung.

Neben dem reinen Nachschlagen von Informationen bietet die Homepage der TU Ilmenau aber noch einen weiteren Vorteil für den „Internet-Surfer“: man kann sie als Ausgangspunkt für eine Internet-Reise zu anderen Servern rund um die Welt nutzen. Natürlich immer zum Thema Amateurfunk!

Suchen Sie zum Beispiel eine geeignete Software für die Satellitenbahnverfolgung? Oder wollen Sie eine Modifikation an Ihrem Transceiver vornehmen? Kein Problem! Wählen Sie einfach aus der Liste der vielen weltweit verteilten Rechner eine Adresse aus und lassen Sie sich dorthin verbinden. Und schon können Sie die gesuchte Software oder die Liste der Modifi-

kationsvorschläge auf Ihrem heimischen PC übertragen.

Wer nun Geschmack gefunden hat (und wegen der Telefonrechnung noch keine rote Karte sah), begibt sich zu den unterschiedlichsten Themen in die sogenannten „Newsgroups“. Diese sind mit „scharzen Brettern“ zu vergleichen, an die jeder Interessierte seine Nachrichten zu verschiedenen Themen „anheften“ kann. Man kann so leicht Informationen zu den unterschiedlichsten Fragen erhalten bzw. sich zu Fragen helfen lassen. Man sollte hierbei wissen, daß die Inhalte der Newsgroups keiner Kontrolle unterliegen. Jeder ist hierfür selbst verantwortlich.

Wer sich aber gerne von den grafischen Oberflächen der WWW-Homepages bestechen läßt findet viele Verweise auf andere Anbieter und kann sich direkt dorthin begeben.

Das HB-Gesamturteil:

Diese Internetadresse zeichnete sich durch eine gut Übersichtlichkeit und einen hohen Informationsgehalt aus. Die grafische Aufmachung ist ansprechend, die vielen verwendeten Photos benötigen jedoch lange Ladezeiten (Kosten!). Aufgrund der guten Anleitung ist die Adresse auch für den Anfänger bestens geeignet.

Modifications

There are [some](#) sites who contain some papers with hints for the [modification](#) of transmitters (tx), transceivers (trx) and receivers (rx) for Amateur Radio.

You can try to find some more modifications on

- [Modifications archive on oak.oakland.edu](http://Modifications%20archive%20on%20oak.oakland.edu)
- [Modifications archive of ftp.cs.buffalo.edu](http://Modifications%20archive%20of%20ftp.cs.buffalo.edu)
- ham.eetech.mcgill.ca/pub/ham-radio/mods/
- bubba.business.uwo.ca/mods/
- garfield.catt.ncsu.edu/pub/hamradio/HAM_MODS/
- kilroy.jpl.nasa.gov/pub/hamradio/Mods/
- ftp.geo.brown.edu/pub/hamradio/rigmods/



Mailbox-Fach für OV-K07

von Helmut -.DL5PC

Aller guten Dinge sind Drei. In den letzten beiden Ausgaben unseres HB war bereits beschrieben, wie der Dialog mit dem Mailbox-Fach für OV-Nachrichten von statten geht, aber es fehlte dennoch ein wichtiger Hinweis. Also hier zum 3. und Letzten:

Nach dem Connecten kann mit dem List-Befehl das Fach K07 nach neuen Nachrichten abgefragt werden.

Das heißt, es werden nach „List K07“ nur diese gemeldet, die seit dem letzten (persönlichen) Connect hinzugekommen sind. Will man also nochmal eine alte Nachricht sehen, obwohl man diese schon mal gelesen hatte, so muß man den List-Befehl um den Gültigkeitsumfang erweitern. Am besten bezieht man alle vorhandenen Nachrichten ein mittels „List K07 1-“, was soviel bedeutet, wie ab Nummer 1 bis ∞. Nur so sieht man auch die Nummer einer eigenen, älteren Nachricht, die man vielleicht löschen möchte!

Bei einigen Programmen (z.B. SP) ist darauf zu achten, daß dabei nicht das „graue“ Minus-Zeichen (Ziffernblock), sondern der „weise“ Bindestrich (im großen Tastenfeld) verwendet wird. Also hier nochmal das Ganze:

Connect **DB0ZDF-8**

Connect geht natürlich auch noch mit 1200 Bd-Systemen z.B. via DB0DAR, DB0KT u.a.

List **K07 1-**

Zeigt die Nummern und Überschriften aller vorliegenden Messages

Read **1- 3**

Liest den ausführlichen Text der Messages von z.B. 1, 2 und 3.

Send **K07**

Schreibt eine Message für andere Interessenten in das K07-Fach

Erase **2**

Löscht die Nachricht Nr. 2 (nur durch den Verfasser selbst möglich)

Quit

Verlässt die Mailbox wieder



Neues aus K07

Nochmal Glück gehabt . . . !

Bei den Montagearbeiten für einen Antennentest hatte, wie so häufig, unser Funkfreund Dieter, DJ3NK tatkräftig und

selbstlos mitgeholfen. Nach einem etwas riskanten Klettermanöver stürzte er sodann zu unserem aller Entsetzen zwei . . .

... erfrischende Biere hinunter. Gegönnt war es ihm. Prosit!



Neues aus den Nachbar-OVs

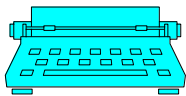
Flohmarkt in Nieder-Olm

Auch in diesem Jahr lädt der Ortsverband Nieder-Olm K46 wieder zu seinem traditionellen Amateurfunkflohmarkt ein.

Der OV K07 hat wieder einen Gemeinschaftstisch reserviert. Interessierte aus unserem OV haben hier die Gelegenheit ihre

„Schnäppchen“ anzubieten. Zur Koordination bittet Ottfried um vorherige Kontaktaufnahme Tel: 06131 86430.

Die Veranstaltung findet am 18. Mai 1996 am üblichen Platz in der Sporthalle am Hallenbad ab 9.00 Uhr statt.



Impressum

Die Redaktionsmitglieder

DF2PI
Suitbert Monz
Königsberger Str. 63
55268 Nieder-Olm
06136-45596

DF7PN
Wolfgang Hallmann
Frh.v.Wallbrunn 42
55288 Partenheim
06732-64887

DL5PB
Petra Spies-Jahn
Ludwig-Marx-Str. 24, 55130 Mainz
06131-86280

DL5PC
Helmut Jahn

Bezug des Holzturmblättchen:

Der Bezug erfolgt mindestens für ein Jahr zum Preis von **DM 15**. Bestellung erfolgt durch Überweisung auf das

Konto: 0200 758 558 bei der *Sparda-Bank Mainz*, BLZ 550 905 00 (Empfänger: *S.Monz*).

Erscheinungsweise:

Alle zwei Monate zum Januar, März, Mai, Juli, September und November.

Haftung und Verantwortung:

Für namentlich gekennzeichnete Artikel haftet der Verfasser.

Redaktionsschluß:

Jeweils zum 15. des Vormonates. Abweichungen möglich, daher bitte nachfragen.